

[Gedruckter Kartenkopf mit handschriftlichem Text (dieser kursiv)]

Das umstehende **Moskauer Hilfskomitee** wird gebeten
diese Karte weiterzusenden nach Deutschland

[Stempel:] † Frankfurt a. Main

an: *Herrn Gft. Woldemar Boden, Fedps.*

in: *Namur /:Belg.:/ Proviantamt.*

*Mein lieber Woldemar! Soeben erhielt ich
Deine l. Karte d. 18./8. l J. Danke ich Dir fug-
lich für Deine l. Zeilen. Meine Freude wirst Du
Dir vorstellen können. Ich freue mich, daß
Du gut aufgehoben bist und wünsche Dir
auch für die Zukunft das Beste. Ich befinde
mich soweit wohl, habe dieser Tage wieder
gute Nachrichten von Jade bekommen. – Robert
war i. Juni wieder auf Urlaub, Oskar wurde
i. Septbr. erwartet. – Du wirst Dir denken
können, dass man es verdammt satt hat. G. s. d.
sind wir Feldwebels f. März ds. J. von der Arbeit
enthoben. Ich bleibe hier i. Kargerskin [?] mit
nichtdeutschen Kameraden zusammen, - Vielleicht
kommt doch der Schlussz. früher als man denkt,
die Hauptsache ist dass wir alle hübsch gesund
bleiben. Dass Otto gefallen ist wirst Du wohl
ebenso, dass Trepto Mutter verschieden ist, dürfte
Dir wohl bekannt gegeben worden sein. Beides hat
mich s. P. fürchter aufgeregt. Nun für Euch [?] habe
wohl [?] mich hübsch gefreut. Sorgt [?] [?] [?]
[Zeile unlesbar]
etc. Dein dankbr Hans.*